

International Consolidated Uranium erwirbt Moran Lake Uran- und Vanadium-Projekt in Labrador, Kanada

VANCOUVER, BC, 18. November 2020 - International Consolidated Uranium Inc. ("CUR" oder das "Unternehmen") (TSXV: CUR) freut sich bekannt zu geben, dass es eine Optionsvereinbarung (die "Optionsvereinbarung") mit einer privaten, unabhängigen Partei (der "Verkäufer") abgeschlossen hat, die CUR die Option auf den Erwerb einer ungeteilten 100%-Beteiligung am Projekt Moran Lake ("Moran Lake" oder die "Liegenschaft") im zentralen Mineralgürtel von Labrador, Kanada, einräumt.

Schlüsselpunkte:

- **Bedeutende frühere Explorationsarbeiten** Das Moran Lake-Projekt beherbergt die "C-Zone", die zwischen 2006 und 2013 Gegenstand bedeutender Explorationsaktivitäten war
- Hinzufügen Uran- und Vanadium-Ressourcen Früherer Betreiber veröffentlichte unabhängige
 43-101 Uran- und Vanadium-Ressourcenschätzungen
- **Bona-fide Uranlager** Der zentrale Mineralgürtel beherbergt mehrere andere Uranlagerstätten, darunter das fortgeschrittene Michelin-Projekt von Paladin Energy
- **Setzt rasantes Portfoliowachstum fort** das Grundstück ist die dritte Akquisition für CUR seit Mai 2020, während das Unternehmen sein globales Portfolio an Uranprojekten weiter ausbaut
- Attraktive Akquisitionsstruktur Geringere Vorauszahlung mit zusätzlichen Zahlungen im Laufe der Zeit und abhängig von hohen Uranpreisen

Philip Williams, CEO sagte: "Moran Lake passt gut in die Strategie des Unternehmens und stellt eine starke Ergänzung des Portfolios dar. Der Standort in Labrador, Kanada, die erheblichen Ausgaben in der Vergangenheit und die vorhandenen Ressourcen bieten uns eine gute Grundlage für die Zusammenarbeit. Das Vanadium-Potenzial ist faszinierend, da es oft zusammen mit einer Uranmineralisierung gefunden wird und attraktive Fundamentaldaten aufweist, die auch mit sauberer Energie verbunden sind. Der zentrale Mineralgürtel, der durch das Michelin-Projekt von Paladin Energy verankert ist, verfügt eindeutig über die kritische Masse, um eines Tages auch die Entwicklung eines Uranabbaubetriebs zu unterstützen; das Potenzial für IOCG-Entdeckungen könnte dem Gebiet letztlich mehr Interesse einbringen. Mit der kürzlich gesicherten Finanzierung werden wir uns bemühen, unsere Anlagenbasis vor dem erwarteten Wiederaufleben des Uransektors weiter auszubauen".

Bedingungen der Optionsvereinbarung

Gemäß der Optionsvereinbarung sichert sich CUR die Option auf den Erwerb einer 100%-Beteiligung am Projekt Moran Lake (die "**Option**") als Gegenleistung für die Ausgabe von 150.000 \$ an Stammaktien des

Unternehmens (die "**Stammaktien**"), die zwei Tage vor dem späteren Datum zum volumengewichteten 5-Tage-Durchschnittspreis bewertet werden: (i) 5 Geschäftstage nach dem Datum, an dem die TSX Venture Exchange (die "**TSXV**") die bedingte Genehmigung der Optionsvereinbarung erteilt, und (ii) die Übertragung des Eigentums vom Verkäufer auf CUR (das "**Wirksamkeitsdatum**") und eine Barzahlung von 150.000 \$ an den Verkäufer durch CUR.

Die Option kann nach Wahl von CUR am oder vor dem dritten Jahrestag des Inkrafttretens gegen eine zusätzliche Vergütung von \$500.000 in Stammaktien und \$500.000 in bar ausgeübt werden. Wenn die Option am einjährigen und zweijährigen Jahrestag des Inkrafttretens nicht ausgeübt wird, hat der Verkäufer an jedem Jahrestag Anspruch auf 150.000 \$ in Stammaktien und 50.000 \$ in bar.

Wenn CUR sich für die Ausübung der Option entscheidet, hat der Verkäufer Anspruch auf die folgenden Spotpreis-Kontingentzahlungen:

Uran-Spotpreis (USD)	Verkäufer erhält (Barzahlung)	Verkäufer erhält (Aktien)			
\$50	\$250,000	\$250,000			
\$75	\$375,000	\$375,000			

Die Spotpreis-Bedingungszahlungen verfallen 10 Jahre nach dem Ausübungsdatum der Option.

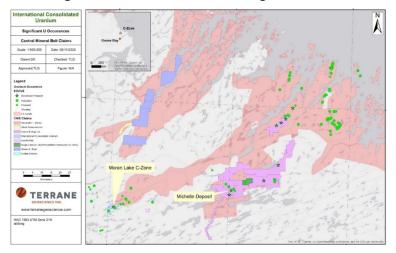
Bei Ausübung der Option und am Ausübungstag erhält der Verkäufer von CUR eine 1,5%ige Netto-Schmelzgebühr (die "Lizenzgebühr") aus dem Verkauf der auf dem Grundstück gewonnenen oder abgeleiteten Mineralprodukte. CUR hat das Recht und die Option, 0,5% der Lizenzgebühr zu einem Preis in Höhe von 500.000 USD zu erwerben.

Alle Wertpapiere, die im Zusammenhang mit der Optionsvereinbarung ausgegeben werden, unterliegen einer Halteperiode, die vier Monate und einen Tag ab dem Ausgabedatum abläuft.

Das Moran Lake Uranprojekt

Das Moran Lake-Projekt befindet sich innerhalb des zentralen Mineralgürtels von Labrador (Abbildung 1), etwa 140 km nördlich der Stadt Happy Valley-Goose Bay und 85 km südwestlich der Küstengemeinde Postville an der Kaipokok Bay. Der Zugang zum Grundstück erfolgt per Hubschrauber und Wasserflugzeug von Goose Bay aus.

Abbildung 1 - Labrador-Zentraler Mineralgürtel



Uran wurde zuerst in der Nähe des Moran Lake von der British Newfoundland Exploration Limited (Brinex) entdeckt, die von 1956 bis 1958 Prospektionen, geologische Kartierungen und radiometrische Vermessungen in dem Gebiet durchführte. Die Uranmineralisierung ist strukturell kontrolliert und befindet sich typischerweise innerhalb von Bruchsystemen und in geringerem Maße innerhalb von Scherzonen. In den Aufschlüssen ist klar, dass lokale Verwerfungen, Brekziation und Alteration, die alle ein ungewisses Alter aufweisen, in Zusammenhang mit der U-Cu-Mineralisierung in der C-Zone Moran Lake stehen. Die Mineralisierung ist epigenetisch und kommt in mafischen Vulkanen der Joe Pond Formation, Moran Lake Group, sowie in darüber liegenden Sedimentgesteinen der Heggart Lake Formation, Bruce River Group, vor.

Die Uranmineralisierung in der Zone C (Abbildung 2) kommt hauptsächlich in zwei verschiedenen Zonen vor, die als Upper C ("UC") und Lower C ("LC") bezeichnet werden. Die Mineralisierung in der UC befindet sich innerhalb brekziöser, hämatitalterierter und/oder gebleichter mafischer Vulkane und hämatitischer Hornsteine der Formation Joe Pond, während die Mineralisierung in der strukturell darunter liegenden LC vorwiegend in chloritisierten (reduzierten) Sandsteinen der Formation Heggart Lake vorkommt. Die UC enthält auch eine Vanadiummineralisierung, die hauptsächlich in hämatisierten und brekziösen mafischen Vulkangesteinen der Joe Pond-Formation und brekziösen Gabbro- oder diabasischen Intrusivgesteinen enthalten ist. In vielen Gebieten ist die Vanadiumkonzentration direkt proportional zur Intensität der Hämatisierung und Brekziierung. Das Vorkommen von Vanadiummineralisierung kann mit Zonen von Uranmineralisierung zusammenfallen, ist jedoch nicht auf diese beschränkt.

International Consolidated Uranium C-Zone Central Mineral Belt Claims Scale: 1:35,000 Date: 05/11/2020 Approved:TLG Figure: N/A Moran Lake C-Zone Legend Uranium Occurence STATUS ★ Developed Prospect Indication Prospect Showing CMB Claims International Consolidated Uranium LIL Lands TERRANE www.terranegeoscience.com NAD 1983 UTM Zone 21N lat/long

Abbildung 2 - Moran Lake C-Zone

Im Jahr 2004 schloss Crosshair Exploration and Mining ("Crosshair") eine Optionsvereinbarung mit den Prospektoren ab, um eine Beteiligung an den Claims in dem Gebiet zu erwerben, einschließlich derer, für

die CUR eine Option hat. Crosshair führte zwischen 2005 und 2012 Explorationen durch und gab die Claims schließlich am 1. November 2013 auf.

Im Januar 2011 (überarbeitet März 2011) veröffentlichte Crosshair einen Bericht mit dem Titel "Technical Report on the Central Mineral Belt (CMB) Uran - Vanadium Project, Labrador, Kanada". Der Bericht, der unter www.sedar.com/verfügbar ist, schätzte die folgenden Ressourcen für die C-Zone:

Indicated Vana	dium Resou	rces Out	tsic	le of Urani	um R	esour	ce		
V2O5 Cutoff Tonnes		> Cutoff		V2O5		Million Pounds			
(%)	(tonr	nes)		(%)		(V2O5)			
0.15	7,7	90,000		0.18		30.92			
Inferred Vanadium Resources Outside of Uranium Resource									
V2O5 Cutoff	Tonnes >	Tonnes > Cutoff		V2O5		Million Pounds			
(%)	(tonr	nes)		(%)		(V2O5)			
0.15	21,5	70,000		0.171		81.33			
Indicated Vanadium Resources Within Uranium Resource									
U308	Tonnes >	Grad	le >	· Cutoff	Containe		d Million		
Cutoff	Cutoff	U308		V205	Pounds		Pounds		
(%)	(tonnes)	(%)		(%)	(U3O8)		(V2O5)		
0.015	6,920,000	0.034	•	0.078	5.19		11.9		
Inferrred Vanadium Resources Within Uranium Resource									
Upper C Zone									
U308	Tonnes >	Grade > Cutoff		Contained Million					
Cutoff	Cutoff	U308		V205	Pounds		Pounds		
(%)	(tonnes)	(%)		(%)	(U3O8)		(V2O5)		
0.015	5,320,000	0.024		0.089	2.84		10.44		
Indicated Vana	dium Resou	rces Wit	hin	Uranium	Reso	urce			
Lower C Zone									
U3O8	Tonnes >	Grade > Cutoff		Contained Million					
Cutoff	Cutoff	U3O8		V205	Pounds		Pounds		
(%)	(tonnes)	(%)		(%)	(U3O8)		(V2O5)		
0.035	1,450,000	0.05		0.058	1	.6	1.85		

Mountain Lake-Optionsvereinbarung

Das Unternehmen möchte ein Update in Bezug auf seine Pressemitteilung vom 16. Juli 2020 geben, in der es bekannt gab, dass es mit IsoEnergy Ltd. eine Optionsvereinbarung über den Erwerb einer 100-prozentigen Beteiligung am Uranprojekt Mountain Lake in Nunavut, Kanada, abgeschlossen hat. Das Unternehmen arbeitet eifrig daran, alle notwendigen behördlichen Anforderungen zu erfüllen, einschließlich der Genehmigung durch die TSX Venture Exchange. In Verbindung mit der Optionsvereinbarung und in Übereinstimmung mit den Richtlinien der TSX Venture Exchange hat das

Unternehmen einen CIMVal-Bericht über die Liegenschaft erstellt und ist dabei, den Bericht bei den zuständigen Aufsichtsbehörden einzureichen.

Erklärung einer qualifizierten Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von Peter Mullens (FAusIMM), VP Business Development von International Consolidated Uranium, erstellt, der eine "Qualifizierte Person" (gemäß der Definition in NI 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects) ist. Die qualifizierte Person hat nicht genügend Arbeit geleistet, um die historischen Informationen über das Grundstück, insbesondere die angezeigten und abgeleiteten Ressourcen, zu verifizieren; angesichts der Qualität der historischen Arbeit und des Rufs des Fadenkreuzes ist das Unternehmen jedoch der Ansicht, dass die historischen Ressourcenschätzungen sowohl relevant als auch zuverlässig sind. Die Informationen geben einen Hinweis auf das Explorationspotenzial der Liegenschaft, sind jedoch möglicherweise nicht repräsentativ für die erwarteten Ergebnisse.

Über International Consolidated Uranium

International Consolidated Uranium Inc. (ehemals NxGold Ltd.) ist ein in Vancouver ansässiges Explorationsunternehmen. Das Unternehmen schloss kürzlich Optionsverträge mit Mega Uranium Ltd. (TSX: MGA) Optionsverträge zum Erwerb einer 100%-Beteiligung an den Uranprojekten Ben Lomond und Georgetown in Australien und IsoEnergy Ltd. (TSXV: ISO), um eine 100%-Beteiligung am Uranprojekt Mountain Lake in Nunavut, Kanada, zu erwerben. Das Unternehmen schloss mit IsoEnergy am 16. Juli 2020 den Optionsvertrag für Mountain Lake ab, und die Transaktion unterliegt noch der Genehmigung durch die Aufsichtsbehörden. Darüber hinaus besitzt das Unternehmen 80% des Goldprojektes Mt. Roe in der Region Pilbara in Westaustralien und hat ein Earn-in-Abkommen mit Meliadine Gold Ltd. abgeschlossen, um eine Beteiligung von bis zu 70% am Projekt Kuulu (ehemals bekannt als das Goldprojekt Peter Lake) in Nunavut zu erwerben.

Philip Williams Präsident und CEO

International Consolidated Uranium Inc. +1 778 383 3057 pwilliams@consolidateduranium.com

In Europa: Swidd Resource Capital AG Jochen Staiger info@resource-capital.ch www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Warnhinweis in Bezug auf "zukunftsgerichtete" Informationen.

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetzgebung. "Vorausblickende Informationen" beinhalten, sind jedoch nicht darauf

beschränkt, Aussagen in Bezug auf Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen, die das Unternehmen in der Zukunft erwartet oder vorhersieht, einschließlich des Erhalts der behördlichen Genehmigung des Angebots, der Verwendung der Einnahmen aus dem Angebot, des Umfangs des Angebots und des Abschlusses des Angebots. Im Allgemeinen, aber nicht immer, können zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen durch die Verwendung von Wörtern wie "plant", "erwartet", "wird erwartet", "budgetiert", "geplant", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "antizipiert" oder "glaubt" oder deren negative Konnotation oder Variationen solcher Wörter und Phrasen identifiziert werden oder besagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden", "eintreten" oder "erreicht werden" oder deren negative Konnotation.

Solche vorausblickenden Informationen und Aussagen basieren auf zahlreichen Annahmen, einschließlich unter anderem, dass die behördliche Genehmigung für das Angebot eingeholt wird, dass sich die allgemeinen geschäftlichen und wirtschaftlichen Bedingungen nicht wesentlich nachteilig ändern werden, dass die Finanzierung bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen verfügbar sein wird und dass Drittunternehmer, Ausrüstung und Zubehör sowie staatliche und andere Genehmigungen, die für die Durchführung der geplanten Explorationsaktivitäten des Unternehmens erforderlich sind, zu angemessenen Bedingungen und rechtzeitig zur Verfügung stehen werden. Obwohl die Annahmen, die das Unternehmen bei der Bereitstellung zukunftsgerichteter Informationen oder der Abgabe zukunftsgerichteter Aussagen getroffen hat, vom Management zu diesem Zeitpunkt als vernünftig erachtet werden, kann nicht garantiert werden, dass sich diese Annahmen als richtig erweisen werden.

Zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen beinhalten auch bekannte und unbekannte Risiken und Ungewissheiten sowie andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse in zukünftigen Perioden erheblich von den Prognosen zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse abweichen, die durch solche zukunftsgerichteten Informationen oder Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden, u.a: negativer betrieblicher Cashflow und Abhängigkeit von der Finanzierung durch Dritte, Ungewissheit hinsichtlich zusätzlicher Finanzierung, keine bekannten Mineralreserven oder ressourcen, Abhängigkeit vom Management in Schlüsselpositionen und von anderem Personal, potenzieller Abschwung der wirtschaftlichen Bedingungen, tatsächliche Explorationsaktivitäten, die von den Prognosen abweichen, Änderungen in Explorationsprogrammen auf der Grundlage der Ergebnisse und Risiken, die im Allgemeinen mit der Mineralexplorationsbranche verbunden sind, Umweltrisiken, Änderungen von Gesetzen und Bestimmungen, Beziehungen zur Gemeinde und Verzögerungen beim Erhalt von Regierungs- oder anderen Genehmigungen.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind oder durch zukunftsgerichtete Informationen impliziert werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich vorausblickende Informationen und Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf vorausblickende Aussagen oder Informationen verlassen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung zur Aktualisierung oder Neuausgabe zukunftsgerichteter Informationen als Folge neuer Informationen oder Ereignisse, es sei denn, dies ist durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben.

Der Leser sollte auch darauf hingewiesen werden, dass ein Verweis auf Mineralisierungen auf angrenzenden oder nahegelegenen Grundstücken nicht unbedingt auf Mineralisierungen auf dem Grundstück des Unternehmens hinweist.